

Zeitschrift: GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 86 (1992)
Heft: 12

Rubrik: SGB-Regionalkonferenz in St. Gallen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GZ in Kontakt

Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz

Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes (SGSV)
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen (SVG)

SGB-Regionalkonferenz in St. Gallen

la/Am 11. April fand die 6. Regionalkonferenz des Schweizerischen Gehörlosenbundes Deutschschweiz statt. Der Regionalpräsident Peter Matter begrüßte die Delegierten und dankte dem St. Galler Gehörlosen-Sportclub für die Organisation und den herzlichen Empfang.



Zu Beginn der Regionalkonferenz gedachten die Delegierten mit einer Schweigeminute des verstorbenen Markus Huser, der sehr viel Pionierarbeit im Gehörlosenwesen geleistet hatte.

Die traktandierten Geschäfte Protokoll, Jahres- und Kommissionsberichte 1991, Jahresrechnung 1991, Revisionsbericht und Jahresprogramm 1992 wurden zügig behandelt und jeweils einstimmig angenommen (Jahresprogramm siehe Seite 2 dieser Nummer).

Anträge

1. Über den Beitritt der Stiftung Treffpunkt für Gehörlose zum SGB als Mitglied wird an der Delegiertenversammlung des SGB in Luzern definitiv entschieden.

2. Der Antrag des Regionalvorstandes zur Ergänzung des Regionalreglementes unter 3.8 mit folgendem Text wurde angenommen:

Zusammensetzung

Der Ausschuss setzt sich aus

dem/der Präsidenten/-in, dem/der Vizepräsidenten/-in und einem weiteren Vorstandsmitglied zusammen. Der/die Regionalsekretär/-in und nach Möglichkeit der/die Sachbearbeiter/-in nehmen mit beratender Stimme teil.

Befugnisse

Der Ausschuss unterstützt und überwacht die Tätigkeit des Regionalsekretariates und der Fachstellen, behandelt Personalfragen, bereitet wichtige Geschäfte zuhanden des Vorstandes vor und führt die ihm vom Vorstand übertragenen Aufgaben aus. Der Ausschuss entscheidet zuhanden des Vorstandes über die Wahl und Entlassung von Angestellten.

3. Ebenfalls angenommen wurde der 2. Antrag des Regionalvorstandes zur Umbenennung des Wortes «Regionalkonferenz». Neu soll die Regionalkonferenz «Delegiertenversammlung SGB Deutschschweiz» heissen.

Ersatzwahlen

Sandro De Giorgi und Jacqueline Füllemann traten aus dem Vorstand aus.

Die Arbeit der scheidenden Vorstandsmitglieder wurde herzlich verdankt. Als Ersatz in den Vorstand wurde **Ruedi Graf** vorgeschlagen. Ruedi Graf arbeitet schon viele Jahre mit im SGB. Er hat z.B. Bildungsseminare geleitet, arbeitet schon viele Jahre in der Gebärdensprache und beim SGB mit. Er ist von Beruf Animator. Ruedi Graf wurde einstimmig in den Vorstand gewählt.

Das zweite Vorstandsmitglied konnte noch nicht ersetzt werden. Es ist schwierig, Ersatzleute zu finden.

Als Revisoren wurden Uwe Timmermann (gl) und Edwin Gruber (hö) gewählt.

Verschiedenes

Dem scheidenden SVG-Präsidenten, **Hanspeter Keller**, wurde für seine jahrelange konsequente Arbeit im Gehörlosenwesen herzlich gedankt.

Es gibt per 1. August **mehr Platz im Gehörlosen-Zentrum**. Die Berufsschule für Hörgeschädigte zieht auf diesen Termin aus. Dadurch werden zwei Stockwerke frei und es werde möglich sein, dass mehr Gehörlose ins Gebäude kommen können.

Stichtag, 30. April. Unter diesem Titel wurde aufgerufen, an möglichst viele öffentliche Stellen genau am 30. April einen Brief zu senden. Darin soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass sich die Gehörlosen von den Bettelweibern (meist ausländischer Hörender) distanzieren. Diese verkaufen oft in den Sommermonaten kleine Plüschtiere oder ähnliches und täuschen vor, gehörlos und unterstützungsbedürftig zu sein. Durch diese Machenschaften werden gutgläubige Passanten ausgenutzt und vor allem entsteht in der Öffentlichkeit ein völlig falsches Bild über die Gehörlosen. Weiter soll die Polizei diese Bettelweibern nicht mehr dulden. Öffentlichkeit, Wirt/-innen, Mitarbeiter/-innen und Polizei sollen informiert werden.

Zum Schluss wurde allen SGB-Mitarbeiter/-innen für ihre grosse Arbeit herzlich gedankt.

Über die Diskussion am Nachmittag über das SVG-Präsidium berichten wir in der nächsten Ausgabe ausführlich. Gleichzeitig werden wir Ihnen den neuen SVG-Präsidenten, Beat Kleeb, und seine Ziele näher vorstellen.

Heute

- Pressekonferenz SGB Welschschweiz 2/3
- Elternmitsprache an Sprachheilschulen 4
- Gottesdienst auf dem San Salvatore 6